



Der Exote vom Buechibärg

Für einmal ist der Name nicht Programm: Der Zuckerhut schmeckt eher nussig als süss. Dennoch ist er einer der Lieblinge von Bio-Bauer Niklaus Müller.

TEXT SARAH FORRER **FOTO** TOBIAS GERBER



«Im Rhythmus der Natur zu leben, erfüllt mich mit einer unglaublichen Freude», sagt der Bio-Bauer Niklaus Müller.



Nicht zu heiss, nicht zu kalt. Der Boden etwas feucht. «So mag er es am liebsten», erklärt Niklaus Müller das perfekte Zuckerhut-Wetter. Der 29-jährige Bauer kniet auf einem Feld in Bibern, umgeben von der Landschaft des Buechibärgs und füllt eine Kiste mit dem Salat, der vor allem im Winter zu den Klassikern gehört. «Zuckerhut lässt sich gut lagern. Dadurch ist er fast das gesamte Jahr hindurch erhältlich.» Anfangs März pflanzt der Bio-Bauer die ersten Setzlinge. Ab dann werden jede Woche junge Pflänzchen in den Boden gesetzt. Dies bis in den Herbst hinein. «So können wir regelmässig ernten.»

Heuer sieht die Bilanz gut aus: Wenig Schädlinge haben dem Zuckerhut zugesetzt. Das liegt auch am nachhaltigen Anbau, ist Niklaus Müller überzeugt. «Als Bio-Hof liegt uns eine schonende Bodennutzung am Herzen.» Auf den Feldern wächst jedes Jahr eine andere Gemüsesorte, um Monokulturen zu vermeiden. Vier Jahre lang. Dann wird das Land zwei Jahre von einem Viehbauer bewirtschaftet. «So kann sich der Boden erholen und widerstandsfähiger werden.»

Rhythmus der Natur

Müllers Bio-Hof ist der einzige Gemüseproduzent weit und breit. Zu hügelig ist die Gegend. Zu personalintensiv die Ernte. Das hält Bauern in der Gegend ab. «Wir profitieren vom Exotenstatus. So hat es viel weniger Schädlinge, die sich von einem Feld auf das nächste ausbreiten.» Wenn Müller von seiner Arbeit

spricht, spürt man seine Leidenschaft. «Im Rhythmus der Natur zu leben, säen und ernten. Das erfüllt mich mit einer unglaublichen Freude», sagt Müller. Vor allem, wenn er sein Produkt im Laden sieht. «Das macht mich sehr stolz. Es ist wie bei einem Sänger, der sein Lied im Radio hört!» ●

ZUCKERHUT-SAISON



Nussiger Genuss

Der Zuckerhut-Salat gilt als Klassiker und ist in den Coop-Verkaufsstellen zum aktuellen Tagespreis erhältlich. Am besten bewahrt man das Gemüse im Kühlschrank oder in Papier eingewickelt auf.